

Ausbildungsprogramm Betrieb / 3. Semester

Lernende / Lernender:

Berufsbildnerin / Berufsbildner

Beginn der Lehre:

Nr.	Leistungsziele	✓Erledigt / Merkpunkte
a3.4	Sie überprüfen den Zustand der Hufe und des Hufbeschlags. (K4)	<input type="checkbox"/> Lose Nägel anziehen, evtl. wechseln
a4.4	Sie setzen bei Veränderungen/Auffälligkeiten des Gesundheitszustandes Massnahmen nach Absprache nur mit dem Vorgesetzten unter Einhaltung der Sicherheitsmassnahmen um. (K3)	<input type="checkbox"/> Huf- und Röhrenverband mit Hilfe anbringen
a4.6	Sie setzen geeignete Massnahmen zur Gesunderhaltung des Pferdes um. (K3)	<input type="checkbox"/> Wurmkuren verabreichen <input type="checkbox"/> Mithilfe beim Tierarzt beim Impfen
a4.7	Sie kontrollieren die Stallapotheke anhand der Kontroll-Liste, Datum und Zustand (K3)	<input type="checkbox"/> Monatliche Reinigung Stallapotheke <input type="checkbox"/> Inhalte gem. Kontroll-Liste überprüfen <input type="checkbox"/> Medikamente auf Ablaufdatum überprüfen <input type="checkbox"/> Abgelaufene Medikamente dem Vorgesetzten melden
b1.1	Sie rüsten das Pferd für das Reiten nach betrieblichen Vorgaben sicher aus. (K3)	<input type="checkbox"/> Beinschütze anbringen: Verschiedene Gamaschen an Vorder- und Hinterbeinen wie z.B. geschlossene, offene Gamaschen <input type="checkbox"/> Arbeits-Bandagen an Vorder- und Hinterbeinen mit und ohne Unterlagen <input type="checkbox"/> Glocken, Ballenboots
b2.2	Sie beurteilen das Pferd nach Exterieurmerkmalen. (K3)	<input type="checkbox"/> Gesamteindruck / Kopf / Hals / Schulter / Widerrist / Rücken / Kruppe / Stellung Vorder- und Hinterbeine beurteilen
b4.1	Sie bereiten den Transporter/Anhänger und das Ausrüstungsmaterial für den Transport nach betrieblichen Vorgaben vor und nach. (K3)	<input type="checkbox"/> Standort bezüglich Bodenbeschaffenheit kontrollieren <input type="checkbox"/> Transporter einstreuen <input type="checkbox"/> Heunetz füllen <input type="checkbox"/> Rampe öffnen, Verschlussaken unter Rampe schieben <input type="checkbox"/> Hilfsmittel bereitlegen wie z.B. Longe
b4.2	Sie kontrollieren den Transporter/Anhänger auf Gefahren. (K3)	<input type="checkbox"/> Kontrollen je nach Transporter von: Anhängerkupplung, Licht, Blinker, Handbremse, Boden, Luftdruck, Belüftung, Gewicht (Fahrzeugausweis)
b4.3	Sie rüsten das Pferd nach betrieblichen Vorgaben für den Transport sicher aus. (K3)	<input type="checkbox"/> Transportgamaschen, -bandagen anbringen <input type="checkbox"/> Halfter anpassen, Strick verwenden <input type="checkbox"/> Evtl. Knotenhalfter/Zaum vorbereiten <input type="checkbox"/> Der Witterung entsprechend zudecken
b4.4	Sie laden Pferde nach betrieblichen Vorgaben sicher ein und aus. (K3)	<input type="checkbox"/> Erst nach allen Vorbereitungen einladen (Hilfsperson erlaubt) <input type="checkbox"/> Ruhe bewahren <input type="checkbox"/> Gerade zum/in Transporter führen <input type="checkbox"/> Hilfsmittel nach Bedarf verwenden <input type="checkbox"/> Trennvorrichtungen fixieren <input type="checkbox"/> Pferd am Halfter anbinden (Knotenhalfter / Zaum wechseln) <input type="checkbox"/> Rampe schliessen <input type="checkbox"/> Ausladen: zuerst losbinden, danach Pferd ausladen, gerade ausladen, Hilfsperson erlaubt
b4.5	Sie überprüfen nach dem Transport den Zustand der Pferde. (K4)	<input type="checkbox"/> Beinschütze abnehmen <input type="checkbox"/> Allgemeinzustand überprüfen
c1.1	Sie planen Trainingseinheiten in der Bodenschule unter Berücksichtigung des Ausbildungsstands der Pferde. (K5)	Trainingseinheit planen zu: <input type="checkbox"/> Weichen ohne Druck (Rückwärtsrichten und wieder hereinholen, Nachhand verschieben) <input type="checkbox"/> Übungen aus 2. Semester
c1.5	Sie führen mit dem Pferd Übungen in der Bodenschule nach betrieblichen Vorgaben aus. (K3)	<input type="checkbox"/> Trainingseinheit gem. c1.1 vom 3. Semester durchführen
c1.7	Sie reflektieren die Arbeit in der Bodenschule. (K4)	<input type="checkbox"/> Arbeit reflektieren und mit Ausbildungsverantwortlichem besprechen
c2.1	Sie planen eine Longiereinheit unter Berücksichtigung der Ausbildungsskala, des Ausbildungsstands der Pferde. (K5)	Trainingseinheit planen zu: <input type="checkbox"/> Lektionen aus 2. Semester <input type="checkbox"/> Volte verschieben <input type="checkbox"/> Zwischenvolte einlegen <input type="checkbox"/> Hilfszügel: Dreiecks- und Lauferzügel
c2.6	Sie longieren das Pferd in der Lösungs-, Arbeits- und Auslaufphase nach den Grundsätzen der Ausbildungsskala in den Grundgangarten unter Berücksichtigung der verwendeten Rasse und Pferdetypen. (K3)	<input type="checkbox"/> Trainingseinheit gem. c2.1 vom 3. Semester durchführen

Ausbildungsprogramm Betrieb / 3. Semester

c2.8	Sie reflektieren die Arbeit an der Longe. (K4)	<input type="checkbox"/> Arbeit reflektieren und mit Ausbildungsverantwortlichem besprechen
c6	Mit Pferden in verschiedenen Westernreitdisziplinen arbeiten (Schwerpunkt Westernreiten)	
c6.2	Sie bereiten die Reitfläche z.B. mit Bodenstangen, Cavaletti, Hindernismaterialien und Naturhindernisse für das Training vor. (K3)	<input type="checkbox"/> Einfache Stangenhindernisse aufbauen (Box, L, Stangentreten alle 3 Gangarten auf gerader Linie) mit entsprechenden Abständen
c6.5	Sie arbeiten nach betrieblichen Vorgaben mit dem Pferd in der Lösungs- Arbeits- und Auslaufphase in den Grundgangarten und verschiedenen Sitzformen in der Disziplin Trail, Horsemanship und Ranch Riding. (K3)	<input type="checkbox"/> Horsemanship lösende und versammelnde Übungen reiten <input type="checkbox"/> Übergänge innerhalb / von einer Gangart zu anderer Gangart, gangartenüberspringende Übergänge <input type="checkbox"/> Wendungen
c6.6	Sie reflektieren die Trainingseinheit zu den durchgeführten Arbeiten in den Disziplinen Trail, Horsemanship und Ranch Riding und halten die Ergebnisse in der Lerndokumentation fest. (K4)	<input type="checkbox"/> Sie reflektieren die Arbeit, besprechen diese mit dem Ausbildungsverantwortlichen <input type="checkbox"/> Methodenkoffer erweitern <input type="checkbox"/> In Lerndokumentation festhalten
d2.3	Sie teilen den Schülerinnen und Schülern dem Ausbildungsstand entsprechend ein geeignetes Pferd zu. (K5)	<input type="checkbox"/> Ausbildungsstand Pferd festlegen <input type="checkbox"/> Ausbildungsstand Reiter festlegen <input type="checkbox"/> Passende Pferde für die Unterrichtseinheiten wählen
d2.4	Sie wählen für den Unterricht geeignete Arbeitsplätze (z.B. Stallgang, Reithalle, Gelände) aus. (K3)	<input type="checkbox"/> Geeignete, der Unterrichtseinheit angepasste Arbeitsplätze wählen <input type="checkbox"/> Sicherheit Platz überprüfen (z.B. Bodenverhältnisse, Schachtdeckel)
d2.5	Sie kontrollieren die Ausrüstung der Schülerinnen und Schüler und der Pferde. (K3)	<input type="checkbox"/> Ausrüstung kontrollieren <input type="checkbox"/> Funktionstüchtigkeit überprüfen <input type="checkbox"/> Reithelm, Handschuhe <input type="checkbox"/> Reitstiefel, Stiefeletten oder geschlossene Schuhe
d6	Einzel- und Gruppenunterricht im Westernreiten erteilen (Schwerpunkt Westernreiten)	
d6.3	Sie führen Lektionen in der Reittechnik Westernreiten in den Disziplinen Trail, Horsemanship und Ranch Riding bis Niveau Brevet Western Swiss Equestrian durch. (K3)	<input type="checkbox"/> Unter Anleitung des Berufsbildners einzelne Sequenzen der Lösungs- / Arbeitsphase unterrichten
d6.5	Sie unterrichten die Reitschülerinnen und -schüler in Lektionen der Disziplin Trail, Horsemanship und Ranch Riding. (K3)	<input type="checkbox"/> Unter Anleitung des Berufsbildners einzelne Manöver unterrichten
d6.6	Sie reflektieren die Lektion und halten die Ergebnisse in der Lerndokumentation fest. (K4)	<input type="checkbox"/> Arbeit reflektieren und mit Ausbildungsverantwortlichem besprechen <input type="checkbox"/> In Lerndokumentation festhalten <input type="checkbox"/> Methodenkoffer erweitern

Ausbildungsinhalte vom 3. Semester erarbeitet

Ort / Datum:

Unterschrift Berufsbildnerin / Berufsbildner

Unterschrift Lernende / Lernender

.....

.....